



Tiers | Tires, 16.09.2026

KUNDMACHUNG UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN

in Ausführung des Beschlusses
des Gemeindevorstandes
Nr. 363 vom 16.09.2026

Einladung zur Vorlage eines Angebotes betreffend den Ankauf der Stromproduktion des gemeindeeigenen E.-Werkes Kantun im Jahre 2027

Die Gemeinde Tiers ist Eigentümerin eines Wasserkraftwerkes, welches elektrischen Strom produziert. Es handelt sich um ein nicht programmierbares Laufkraftwerk, welches an das Mittelspannungsnetz angeschlossen ist.

Diese Gemeindeverwaltung beabsichtigt, die Produktion des Jahres 2027 von zirka 4.800 MWh zu verkaufen.

Der Verkauf erfolgt in Form einer öffentlichen Versteigerung gemäß Art. 73 ff. des Königlichen Dekrets vom 23.05.1924, Nr. 827, mittels Geheimofter, welches gleich oder besser als der von der Verwaltung festgelegte geheime Mindestpreis sein muss.

Der Bürgermeister ist der Vorsitzende dieser Versteigerung.

Diese Angabe der Produktion ist als indikativ zu betrachten und ist keinerlei Gewährleistung für die effektive Stromproduktion 2027. Im Anhang befindet sich eine Tabelle (Anlage A), welche wesentlicher und integrierender Bestandteil der Ausschreibung ist, mit der seit Februar 2025 bis inklusive Januar 2026 eingespeisten Produktion in kWh.

Wir laden Sie ein innerhalb, **Montag, den 19.10.2026, 12:00 Uhr**, Ihr Angebot für den Ankauf der Produktion im Jahre 2027 vorzulegen.

Nur jene Firmen dürfen ein Angebot abgeben, die sich zum Zeitpunkt

der Abgabe des Angebotes in keinerlei Zahlungsverzug gegenüber der Gemeinde befinden.

Gegen den Bieter dürfen keine Strafen verhängt worden sein, die die Unfähigkeit zum Abschluss von Verträgen mit der öffentlichen Verwaltung zur Folge haben. Andernfalls wird das Angebot ausgeschlossen. Außerdem dürfen die Bieter, bei sonstigem Ausschluss, auch nicht gegen die anderen in der Anlage C aufgelisteten Vorschriften verstoßen.

AVVISO D'ASTA E CONDIZIONI DI PARTECIPAZIONE

in esecuzione
della delibera della Giunta comunale
n. 363 del 16.09.2026

Invito alla presentazione di un'offerta per l'acquisto dell'energia elettrica prodotta dalla centrale elettrica comunale Kantun nell'anno 2027

Il Comune di Tires è proprietario di un impianto idroelettrico che produce energia elettrica. L'impianto non è programmabile, a acqua fluente e allacciato in media tensione alla rete elettrica.

Il Comune intende vendere la produzione dell'anno 2027 di circa 4.800 MWh.

La vendita viene effettuata mediante asta pubblica ai sensi dell'art. 73 ss. del Regio Decreto 23.05.1924, n. 827, con offerta segreta, che deve essere uguale o migliore del prezzo segreto minimo fissato dall'amministrazione.

Il Sindaco è il presidente della presente asta.

Il dato della produzione annuale è indicativo e non forma nessuna garanzia per la produzione effettiva per l'anno 2027. Dalla tabella allegata (allegato A), che forma parte essenziale ed integrante del presente bando, si evince la produzione immessa in kWh dal febbraio 2025 a gennaio 2026 compreso.

La invitiamo a presentare entro e non oltre **lunedì 19.10.2026, ore 12.00**, la Vostra offerta per l'acquisto dell'energia elettrica nell'anno 2027.

Possono presentare un'offerta solamente le ditte che al momento della presentazione dell'offerta non si trovano nelle condizioni di morosità nei confronti del Comune. Nei confronti degli offerenti non ci devono essere sanzioni che comporta il divieto di contrarre con la pubblica amministrazione. Altrimenti si procede all'esclusione dell'offerta. Gli offerenti inoltre, non possono violare, a pena di esclusione, le prescrizioni previste nell'allegato C.

Es dürfen nur jene ein Angebot abgeben, die einen gültigen Vertrag mit Terna S.p.A., bezüglich des Regelungsdienstes („servizio di dispacciamento“) für Einspeisepunkte, abgeschlossen haben.

Das Angebot muss in Form eines variablen Preises formuliert werden, und zwar mit Angabe eines prozentuellen Abschlags oder prozentuellen Aufschlages auf den Börsenpreis Zone Nord entsprechend der Anlage B. Dieser angebotene Preis wird im Laufe des Jahres 2027 somit ständig aufgrund den effektiv geltenden Börsenpreis Zone Nord angepasst. Das Angebot versteht sich ohne MwSt., sodass zusätzlich zum gebotenen Betrag auch die MwSt. im gesetzlichen Ausmaß zu Lasten des Käufers anfällt.

Der Preis, der sich aus dem PUN-Nord je MWh zuzüglich des im Angebot angegebenen Auf- bzw. Abschlags ergibt, ist exklusive Mehrwertsteuer und inkl. des von ARERA definierten Netzverlustes für Mittelspannung von 2,3% (Tabelle 4 TIS).

Die CCT-Kosten gemäß Art. 43 des ARERA Beschlusses 111/06 und nachfolgenden Änderungen, die Transportkosten (gemäß Anhang A des ARERA Beschlusses 616/2023/R/eel und nachfolgenden Änderungen) und die Kosten für den Messdienst (gemäß Anhang B des ARERA Beschlusses 616/2023/R/eel und nachfolgenden Änderungen) sowie allfällige Kosten für die Ausgleichsenergie (costi di sbilanciamento) u.a. gehen voll und ganz zu Lasten des Käufers.

Allfällige CTR, sollten sie wieder eingeführt werden, stehen dem Verkäufer zu.

Die Übertragung oder Weitergabe des Vertrages an Dritte ist nicht gestattet

Die Rechnung für den monatlich gelieferten Strom wird innerhalb vom Folgemonat ausgestellt. Die Zahlung hat innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum zu erfolgen. Bei Zahlungsverzug findet das GVD 231/2002 Anwendung.

Der Käufer ist verpflichtet monatlich die genaue Aufstellung zu übermitteln, in der für jede Stunde der jeweils gültige Börsenpreis Zone Nord, der angewandte Preis und die bezogene Energiemenge aufgelistet ist, sowie die insgesamt bezogene Menge und der insgesamt zu zahlende Preis aufscheint. Die Gemeinde stellt darauf basierend die Rechnung aus, behält sich allerdings das Recht vor, diese Daten stichprobenartig zu kontrollieren und eventuelle Falschangaben anzuzeigen.

Ist die Nichtverfügbarkeit der Produktionsanlage auf Reparatur-, Wartungs- oder andere notwendige Arbeiten an der Anlage und an Teilen der Anlage (z. B. Druckleitung) zurückzuführen, verzichtet der Käufer in jeder Hinsicht auf jeglichen Schadensersatz. Der Käufer verzichtet ebenfalls in jeder Hinsicht auf Schadenersatz, wenn die Nichtverfügbarkeit der Anlage auf behördliche Anordnungen, Vereinbarungen mit Dritten oder höhere Gewalt zurückzuführen ist.

Possono presentare un'offerta solo coloro che hanno sottoscritto e hanno in corso di validità un contratto attivo con Terna S.p.A. per il servizio di dispacciamento dell'energia elettrica per punti di immissione;

L'offerta deve essere presentata in forma di un prezzo variabile, cioè con l'indicazione del ribasso percentuale o aumento percentuale sul Prezzo zonale Nord mediante l'allegato B. Il prezzo offerto viene pertanto adeguato costantemente durante l'anno 2027 sulla base del prezzo zonale Nord effettivamente applicato. L'offerta è da intendersi senza IVA e pertanto è a carico del compratore anche l'IVA nella misura di legge.

Il prezzo che risulta dal PUN-Nord per MWh, aumentato o diminuito secondo l'Offerta è da intendersi al netto dell'IVA e comprensivo delle perdite di rete per media tensione, pari al 2,3%, come definite da ARERA (tabella 4 TIS).

I costi CCT secondo l'art. 43 della delibera ARERA 111/06 s.m.i., i costi di trasporto (secondo l'allegato A della delibera ARERA 616/2023/R/eel s.m.i) e di misura (secondo l'allegato B della delibera ARERA 616/2023/R/eel s.m.i) e altri ed eventuali costi di sbilanciamento sono a carico dell'acquirente.

Il venditore beneficia, qualora fossero reintrodotte, delle CTR.

Non è consentito il trasferimento o l'inoltro del contratto a terzi.

L'energia viene fatturata entro il mese successivo a quello di fornitura e il pagamento dev'essere effettuato entro 30 giorni dalla data della fattura. In caso di ritardato pagamento trova applicazione il d.lgs. 231/2002.

L'acquirente è tenuto a presentare un rendiconto mensile dettagliato che elenchi per ogni ora il rispettivo Prezzo zonale Nord valido, il prezzo applicato e la quantità di energia acquistata, nonché la quantità totale acquistata e il prezzo totale da pagare. Il Comune emetterà la fattura sulla base di queste informazioni, ma si riserva il diritto di controllare a campione questi dati e di segnalare eventuali informazioni errate.

Qualora l'indisponibilità dell'impianto di produzione sia dovuta a lavori di riparazione, manutenzione o altri interventi necessari sull'impianto e sugli elementi facenti parte dell'impianto (p.es. condotta forzata) l'Acquirente rinuncia a tutti gli effetti a qualsiasi risarcimento del danno. L'Acquirente rinuncia altresì a tutti gli effetti al risarcimento del danno qualora l'indisponibilità dell'impianto sia dovuta a causa di provvedimenti dati da autorità, a causa di accordi con terzi o a causa di forza maggiore.

Zwischen der Gemeinde und dem Käufer wird ein **öffentlicher Vertrag am Sitz der Gemeinde Tiers, Sankt-Georg-Straße 79, I-39050 Tiers**, abgeschlossen. Die **Vertragskosten** (Sekretariatsgebühren inkl. Registergebühren) betragen ungefähr 0,5 Prozent des Vertragswertes. Die genaue Summe hängt vom Vertragswert ab und wird vor Vertragsabschluss mitgeteilt. Lediglich für die Ermittlung des indikativen Vertragswerts wird hierfür der durchschnittliche Börsenpreis Zone Nord vom Tag, an dem die Öffnung der Angebote stattfindet, herangezogen, der mit dem Angebot und der oben geschätzten Produktionsmenge einen indikativen Vertragswert ergibt, auf dem die Vertragsgebühren, sprich Sekretariatsgebühren, berechnet werden. Sämtliche Vertragskosten und Registergebühren gehen zu Lasten des Käufers. Bei Vertragsabschluss verlangt die Gemeinde vom Käufer eine Kautions- oder eine Bürgschaft in Form einer Bank- oder Versicherungsgarantie in Höhe von **100.000,00.- Euro**.

Für die Teilnahme an dieser Ausschreibung müssen folgende Unterlagen ausschließlich in einem verschlossenen Umschlag vorgelegt werden:

1. ausgefülltes Angebot gemäß Vordruck (Anlage B), mit Stempelmarke versehen; alle grau markierten Felder müssen im Angebot ausgefüllt sein; das Angebot muss vom gesetzlichen Vertreter unterschrieben sein und ohne jedes andere Dokument **in einen eigenen Umschlag** gegeben, verschlossen und in den großen Umschlag gegeben werden; das Angebot darf keine Bedingungen enthalten und bindet den Bieter bis zum Abschluss des Vertrages oder jedenfalls bis 31/12/2026, innerhalb dessen der Vertrag abgeschlossen werden muss;
2. **Ersatzerklärung** (siehe Vordruck - Anlage C), vom gesetzlichen Vertreter unterschrieben, die mit der **Kopie eines gültigen Erkennungsausweises** abzugeben ist;

N.B.: Es wird darauf hingewiesen, dass bei Fehlen oder Unregelmäßigkeit eines der verlangten Erklärungen und Dokumente der **Ausschluss vom Wettbewerb** erfolgt, und dass bei Nichtbeachtung der Bedingungen, die für die Einreichung der Dokumente vorgeschrieben sind, das Angebot ungültig ist.

Auf dem geschlossenen Umschlag sind folgende Angaben anzubringen:

- Adresse des Empfängers:
„Gemeinde Tiers, Sankt-Georg-Straße Nr. 79, I-39050 Tiers“
- Bezeichnung und Rechtssitz der bietenden Firma
- Betreff: „**Angebot betreffend den Ankauf von elektrischem Strom für das Jahr 2027 – NICHT ÖFFNEN**“.

Angebote, welche nach Montag, 19.10.2026, 12:00 Uhr eintreffen, werden ausgeschlossen.

Der Umschlag mit dem Angebot kann auf Postweg oder mittels Kuriers übermittelt werden oder während den Öffnungszeiten für den Parteienverkehr direkt beim Rathaus der Gemeinde Tiers abgegeben werden.

Tra il Comune e l'acquirente verrà stipulato **un contratto pubblico presso la sede del Comune di Tires, Via S. Giorgio 79, I-39050 Tires**. I **costi contrattuali**, (spese di segreteria e imposta di registrazione inclusa), ammontare a ca. 0,5 percento. L'ammontare esatto dipende dal valore contrattuale e viene comunicato prima della stipulazione. Solo per la determinazione del valore indicativo del contratto, si utilizza il Prezzo zonale Nord medio del giorno in cui avviene l'apertura delle offerte, che, con l'offerta e la quantità di produzione stimata in precedenza, dà luogo a un valore indicativo del contratto su cui vengono calcolati i diritti di contratto, cioè i diritti di segreteria. Tutti i costi del contratto e le spese di registrazione sono a carico dell'acquirente. I costi contrattuali nonché le imposte di registrazione sono a carico dell'acquirente. Al momento della stipulazione del contratto il Comune richiede dall'acquirente una cauzione o una fidejussione in forma di una fidejussione bancaria o assicurativa pari a **100.000,00.- euro**.

L'offerente deve presentare i seguenti documenti esclusivamente in una busta chiusa:

1. l'offerta come da prestampato (vedi allegato B), compilata in ogni sua parte, su carta bollata; tutte le parti evidenziate in grigio sono da compilare; l'offerta deve essere sottoscritta dal rappresentante legale e deve essere inserita senza alcun altro documento **in un'apposita busta** che va inserita nel piego grande; l'offerta non può essere condizionata in nessun modo e vincola l'offerente fino alla conclusione del contratto che dovrà avvenire entro il 31/12/2026;
2. la **dichiarazione sostitutiva** (vedasi prestampato - allegato C), firmata dal rappresentante legale, e corredata di una **copia di una carta di riconoscimento** valida;

N.B.: Si fa presente che la mancanza o l'irregolarità di una qualsiasi dichiarazione e documento richiesto comporterà l'**esclusione dalla gara** e che l'inosservanza delle formalità prescritte per la presentazione dei documenti invalida l'offerta, rendendola nulla.

Sulla busta chiusa devono essere apposti i seguenti dati:

- Indirizzo dell'destinatario:
“Comune di Tires, Via S. Giorgio 79, I-39050 Tires”
- Nome e sede legale della ditta che presenta l'offerta
- Oggetto: “**Offerta per l'acquisto di energia elettrica per il 2027 – NON APRIRE**”

Le offerte che vengono presentate dopo lunedì, 19.10.2026, ore 12:00, verranno escluse.

Il plico con l'offerta potrà essere trasmesso tramite servizio postale, tramite corriere oppure essere consegnato personalmente durante gli orari di apertura al pubblico presso il municipio del Comune di Tires.

In allen Fällen ist der Eingangsstempel des Protokollamtes der Gemeinde ausschlaggebend.

Die Öffnung der Angebote, bei welcher die Teilnehmer anwesend sein dürfen, erfolgt in öffentlicher Sitzung im Sitzungssaal der Gemeinde, 1. Stock, am **Mittwoch, 21.10.2026, 08:00 Uhr.**

Der Zuschlag wird dem Bewerber zugesprochen, welcher das vorteilhafteste Angebot vorlegt, also den geringsten Abschlag oder den höchsten Aufschlag auf den Börsenpreis Zone Nord bietet, sofern dieser zumindest gleich oder besser als der von der Verwaltung festgelegte geheime Mindestpreis ist.

Der Zuschlag wird auch bei Einreichung eines einzigen gültigen Angebots im Sinne von Artikel 65 Nr. 10 des königlichen Dekrets 827/1924 erteilt.

Angebote, die einen niedrigeren Preis als den geheimen Ausschreibungspreis anbieten, werden ausgeschlossen.

Der Zuschlag wird nach einer einzigen Versteigerung endgültig erteilt. Artikel 84 des königl. Dekrets Nr. 827 vom 23. Mai 1924 kommt nicht zur Anwendung;

Bei Gleichheit der Angebote erfolgt der Zuschlag mittels Abgabe eines erneuten Geheimangebots in derselben Sitzung, weshalb alle Bieter eingeladen werden bei der Versteigerung persönlich anwesend zu sein. Nur in untergeordneter Weise, falls keiner der Bieter, die die gleichwertigen höchsten Angebote abgegeben haben, anwesend ist oder keiner von ihnen ein Mehrangebot abgeben will, entscheidet das Los.

Der Zuschlag ist für den Bewerber bindend, während er für die Gemeindeverwaltung erst mit Abschluss des Vertrages bindend wird.

Die Gemeindeverwaltung behält sich in jedem Fall das Recht vor, aus Gründen des öffentlichen Interesses den Zuschlag nicht zu erteilen oder den Vertrag nicht abzuschließen.

Falls sich der Zuschlagsempfänger nicht fristgerecht zur Vertragsunterzeichnung einfindet oder falls er die endgültige Kautions nicht hinterlegt, wird der Zuschlag annulliert und der Auftrag nach freiem Ermessen der Verwaltung dem in der Rangordnung folgenden Bewerber oder im Verhandlungsverfahren neu vergeben.

Die Vertragsspesen, Registergebühren und sämtliche Nebenkosten, Versteigerungsgebühren inbegriffen (ca. 0,5 % des Kaufpreises), trägt der Ersteigerer. Darin inbegriffen sind auch die Kosten für die erforderlichen Veröffentlichungen.

Anlagen:

Anlage A (indikative Produktionswerte)
Anlage B (wirtschaftliches Angebot)
Anlage C (Ersatzerklärung)

In tutti i casi fa fede il timbro d'arrivo applicato dall'ufficio protocollo del comune.

L'apertura delle offerte, alla quale possono essere presenti le ditte partecipanti, avverrà in seduta pubblica presso la sala sedute del Comune, 1° piano, **mercoledì, 21.10.2026, ore 08:00.**

La gara verrà aggiudicata all'offerente che presenta l'offerta economicamente più vantaggiosa per il comune, ossia offre il ribasso meno basso o il sovrapprezzo più alto sul Prezzo zonale Nord, qualora sia almeno pari o migliore del prezzo segreto minimo fissato dall'amministrazione.

Si procede all'aggiudicazione anche in presenza di una sola offerta valida ai sensi dell'art. 65 Nr. 10 del regio decreto 827/1924.

Le offerte che sono inferiori al prezzo a base d'asta segreto verranno esclusi.

L'aggiudicazione sarà definitiva ad unico incanto. L'art. 84 del regio decreto 827/1924 non trova applicazione.

In caso di parità di offerte si procederà all'aggiudicazione mediante presentazione di una nuova offerta segreta nella medesima seduta. Per questo motivo si invita tutti gli offerenti ad essere presenti personalmente al pubblico incanto. Solo in via sussidiaria ove nessuno di coloro che fecero offerte uguali sia presente, o i presenti non vogliano migliorare l'offerta, decide la sorte.

L'aggiudicazione è vincolante per l'offerente, mentre diviene vincolante per il Comune soltanto con la stipulazione del contratto.

L'amministrazione comunale si riserva comunque il diritto, per motivi di interesse pubblico, sia di non procedere all'aggiudicazione, sia di non stipulare il contratto.

Se l'offerente che risulterà aggiudicatario della gara non si presenta nei termini previsti per la firma del contratto o se la cauzione definitiva non viene depositata tempestivamente, l'aggiudicazione viene annullata e la gara viene aggiudicata a discrezione dell'amministrazione all'offerente che risulta secondo classificato o aggiudicata con procedura negoziata.

Le spese contrattuali, di registrazione e le spese accessorie ivi comprese le spese d'asta (nella misura del 0,5 % ca. del prezzo d'acquisto), sono ad esclusivo carico dell'aggiudicatario. Ivi contenuti sono anche i costi di pubblicazione.

Allegati:

Allegato A (produzione indicativa)
Allegato B (Offerta economica)
Allegato C (Dichiarazione sostitutiva)

Mit freundlichen Grüßen Distinti saluti
DER BÜRGERMEISTER IL SINDACO
Armin Villgrattner
(digital signiert – firmato digitalmente)